

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295404

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Hardenbergstraße 78

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3431/I

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; mit Eckladen, Eckbetonung durch erhöhten Eckbau mit Abrundung, mehrere seitliche Erker und Balkons, Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1915 nach mehrfach veränderten Plänen vom Architekten Max Naumann für den Malermeister Johann Hofmann errichtet. Der große Eckbau zur Lößniger Straße mit abgerundeter Ecke und je 2 durch Balkone verbundenen Erkeren aufgelockert. Die in Blendbögen auslaufende vertikale Zusammenfassung der beiden mittleren Geschosse bringt eine leichte Binnengliederung in den massiven Baukörper. Ursprünglich nur für zwei Wohnungen pro Etage angelegt. Erhalten die repräsentative Ausstattung von Flur und Treppenhaus mit Marmorimitation und Stuck.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1915 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

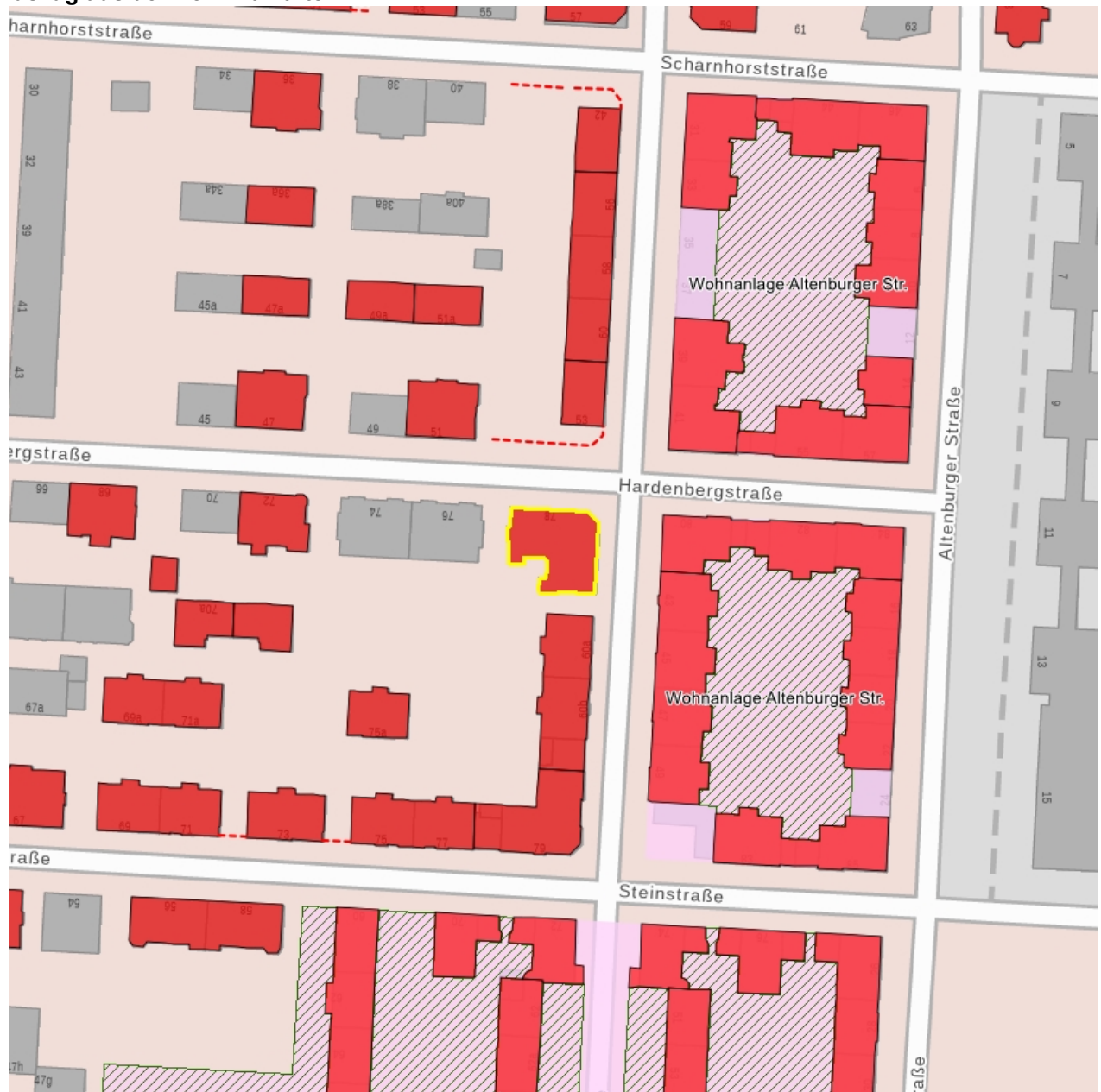


Fotonummer	F 09295404 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage



Fotonummer	F 09295404 B
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

